

Neues Radverleihsystem für den EmsRadweg

Im Rahmen des EFRE-Förderprojektes (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) „Weiterentwicklung des EmsRadweges zu einem deutschen Premium Flussfernradweg“ ist neben der Infrastruktur auch der Servicebereich ausgebaut worden. Ab dieser Saison soll den Gästen auf dem Radweg ein einheitliches und komfortables Leihradsystem zur Verfügung stehen. Dazu wurden 40 nagelneue „EmsRäder“ im auffälligen Ems-Design angeschafft. Die Räder werden auf insgesamt acht Verleihstationen entlang der 375 km langen Gesamtstrecke verteilt. Das ermöglicht auch eine Befahrung des EmsRadweges auf Teiletappen. „Das neue System erleichtert die An- und Abreise und ist insbesondere für Gruppe mit einer weiten Anreise ein komfortables Serviceangebot“, so Helena Ringkamp von der EmsRadweg-Geschäftsstelle im Hövelhofer Rathaus. Gebucht werden können die neuen Leihräder in Zusammenhang mit einer EmsRadweg-Pauschale, welche auch individuell gestaltet werden kann, bei den fünf Buchungsstellen des EmsRadweges (weitere Infos und Adressen unter www.emsradweg.de). Der jeweilige Rücktransport der Räder wird durch die Räderwerkstatt von Pro Arbeit e.V. in Rheda-Wiedenbrück - also direkt am EmsRadweg - organisiert. Sie sorgt als Systemzentrale auch für die regelmäßige Wartung und Reparatur der Räder, damit auf dem EmsRadweg jederzeit qualitativ hochwertige Leihräder zur Verfügung stehen. Vermietet werden die Räder stellvertretend für die Interessengemeinschaft EmsRadweg von der Sennegemeinde Hövelhof als Projektträger für das Förderprojekt. Die Interessengemeinschaft EmsRadweg ist ein Zusammenschluss der fünf touristischen Regionen entlang des EmsRadweges mit dem Ziel den EmsRadweg einheitlich zu vermarkten.

Offiziell vorgestellt werden soll das System auf dem Sattelfest - Anradeln am EmsRadweg am 29. April 2012 in Hövelhof. Dort wird auch eine Hövelhofer Delegation - an der Spitze Hövelhofs Bürgermeister Michael Berens - erstmals mit den neuen Rädern eine Reise auf dem EmsRadweg starten, um das neue Serviceangebot entlang des EmsRadweges bekannt zu machen. Dabei werden auch die jeweiligen Verleihstationen in den Regionen angefahren. Ermöglicht wurden die Entwicklung des Systems und die Anschaffung der Räder mit Fördermitteln der Europäischen Union und des Landes NRW. Somit konnten 80% der entstandenen Kosten kofinanziert werden, den Rest steuerte die Interessengemeinschaft EmsRadweg bei.

Informationen:

Gemeinde Hövelhof
-Geschäftsstelle IG EmsRadweg-
Rathaus - Schloßstraße 14
33161 Hövelhof
Tel.: 05257/5009-124
info@emsradweg.de